



#####

## Niederschrift

Über die 76. Sitzung des Energie-Teams am Dienstag, den 31.01.2016 ab 19:30 Uhr im kleinen Sitzungssaal des Rathauses

#####

### Anwesend:

Herr Bernd Reihls  
Herr Theophil Pflaum  
Herr Stefan Demmerer  
Herr Johannes Enders  
Herr Roderich Heinze  
Herr Florian Strößenreuther  
Herr Günter Edeler

Schriftführer: Günter Edeler

#####

### **Tagesordnung**

TOP 1: Verkehrskonzepte  
TOP 2: Ökosonne  
TOP 3: Reparaturwerkstatt  
TOP 4: Sonstiges und Termine

Schwerpunkt der Sitzung war das Thema Verkehrskonzepte. Die Tagesordnung hat sich entsprechend geändert.

### **TOP 1      Verkehrskonzepte**

Es wurden verschiedene Ansätze diskutiert. Grundsätzlich soll dem GR empfohlen werden, die freigewordenen Mittel durch Reduzierung der RBA-Linie für andere Verkehrskonzepte wieder zur Verfügung zu stellen.

Im Folgenden eine Kurzbeschreibung der diskutierten Konzepte:

#### **1. Bürgertaxi:**

**Ziel:** Anbindung des Hinterlandes über das ganze Jahr

**Zielgruppe:** nicht mobile Bürger aus den Teilorten

**Aufruf:**

Auf den Aufruf im Dorfspiegel/Lindauer Zeitung haben sich vor allem ältere Bürger gemeldet, die diesen Dienst in Anspruch nehmen würden. Gründe sind Arztbesuche, Einkäufe. Einige Interessenten zeigten sich terminlich nicht sehr flexibel, z.B. beim Einkauf. Im Durchschnitt sind sie bereit, zwischen 5 bis 7 Euro für die Fahrt zu bezahlen. Ein Bürger bot sich als Fahrer an.

**Umsetzung:**

Im ersten Schritt sollte das Bürgertaxi ohne großen Aufwand (keine Vereinsgründung) in Angriff genommen werden. Die Mitfahrer sind über die Fahrzeughaftpflicht mitversichert. Eine Voraussetzung ist eine Anzahl von Fahrern, um die Belastung des einzelnen zu minimieren. Evtl. wird das Angebot auch auf bestimmte Wochentage und Zeiträume begrenzt.

Voraussetzung ist nur eine öffentliche Mobilfunknummer. Das Handy wird dann zwischen den Fahrern weitergegeben. Roland soll sich weiter darum kümmern.

**Kosten:**

Handy, km-Geld für Fahrer, z.B. 0,70 €/km

**2. Mitfahrbänkle**

**Ziel:** zusätzliches Angebot für flexible Bürger

**Zielgruppe:** eher jüngere Leute

**Umsetzung:**

Haltepunkte bestimmen, z.B. in Wasserburg an der Höhenstraße und ein Gegenpunkt in Lindau (Schachener Str.?)

2 Bänke streichen und 2 Schilder drucken

Aufkleber für Fahrer, die sich für den Dienst bereiterklären

Start jederzeit möglich

**Kosten:**

2 Bänke, Farbe, Schilder, Aufkleber drucken

**3. Pendelbus im Sommer**

**Ziel:** Autoverkehr hauptsächlich zum Aquamarin reduzieren, Parkraum entlasten

**Zielgruppe:** Aquamarinbesucher, Bürger, Touristen

**Umsetzung:**

Route festlegen: Bahnhof, Stadtbus (Haltestelle Alwind), Hinterland?

**Kosten:**

Fahrzeugkosten (Miete?), Fahrer (an sonnigen, warmen Tagen), Versicherung, ??

**4. Verkehrskonzept zusammen mit BODO-Verbund**

Auf lange Sicht sollte mit dem geplanten BODO-Verbund das ÖPNV-Angebot diskutiert und verbessert werden.

**5. Studie zur Parkraumbewirtschaftung**

In Kürze wird die Studie der Gemeinde vorgestellt. Es sollten 1 oder 2

Energieteammitglieder an der Präsentation teilnehmen können.

Diese Studie sollte öffentlich vorgestellt und mit Bürgern diskutiert werden.

**TOP 2      Ökosonne**

Um den Aufwand zu minimieren, wird die Auszeichnung für alle schon zertifizierten Betriebe beibehalten. Sie müssen sich nicht erneut bewerben.

Es werden alle Gästebetriebe angeschrieben, um auch neuen Interessenten die Auszeichnung zu ermöglichen. Eine Verleihung findet dann auch nur für die neu zertifizierten Betriebe statt. Frau Waltner soll das Anschreiben erstellen.

Zuständig für die weiteren erforderlichen Schritte sind Theophil Pflaum, Bernd Reihs, Roderich Heinze und Günter Edeler.

**TOP 3      Reparaturwerkstatt**

Die Idee ist, dass für Bürger die Möglichkeit gegeben wird, defekte Geräte, Fahrräder, etc. mit Unterstützung zu reparieren. Wichtig ist, genügend geschickte Betreuer zu finden, um regelmäßige Öffnungszeiten anbieten zu können. Es kann ein Aufruf in den Dorfspeigel eingestellt werden.

Zuerst sollte ein geeigneter Raum gefunden werden. Eine Idee war, den Werkraum der Grundschule zu nutzen. Bernd Reihs wird Frau Benisch darauf ansprechen. Alternativ stand auch der Jugendraum im BBH zur Diskussion. Wegen möglichen Spuren / Beschädigungen wird er wahrscheinlich nicht in Frage kommen.



#####

Theophil hat sich bei den Lindauern erkundigt. Dort ist die Werkstatt (im Haug am Brückeke) 1-mal im Monat für 3 Stunden geöffnet. Jeder Besucher füllt einen Anmeldeschein aus. Dieser könnte als Vorlage dienen. Es kommen pro Termin zwischen 5 und 30 Besucher. Es gibt 7 bis 15 Helfer. Jeder Helfer bringt das Werkzeug für seinen Bereich selber mit. Haftung wird ausgeschlossen. Es gibt auch ein Informationsblatt mit einigen Bedingungen.

Ein Ersatzteillager ist wünschenswert. Wenn die Raumfrage geklärt ist, soll ein Aufruf im Dorfspiegel / Lindauer Zeitung erfolgen.

Weiterhin liegt ein Artikel zum Tettninger Repair-Café vor. Diesen lege ich bei.

## **TOP 4            Sonstiges - Termine**

### **Förderungen**

Das Förderprogramm für weiße Ware sollte fortgesetzt werden.

### **Exkursion**

Das Thema wurde vertagt.

### **Stromsparwettbewerb**

Die Prämierung des Stromsparwettbewerb wird auf der Bürgerversammlung am 7. April 2017 stattfinden. Wir müssen noch den Ablauf klären und wer die Moderation übernimmt. Ob die Schulklassen teilnehmen werden, ist noch offen.

Im Dorfspiegel März wird ein weiterer Artikel mit Aufruf zur Teilnahme erscheinen.

### **Solarstrom auf gemeindeeigenen Dächer**

Die Installations von PV-Anlagen auf kommunalen Dächern soll weiterverfolgt werden (Rathaus, Aquamarin,..)

### **Solarkataster evtl. zusammen mit dem Landkreis Lindau**

Die Erstellung eines Solarkatasters soll zusammen mit dem Landkreis erfolgen. Es wird die Klimaschutzsitzung abgewartet.

### **Projektblätter**

Im internen EEA-Bereich der Bundesgeschäftsstelle wird die Möglichkeit geboten, normierte Projektblätter zu erstellen. Günter stellte ein ausgefülltes Projektblatt vor. Diese können ausgedruckt und ausgelegt oder auch auf der Internetseite oder an die Medien verschickt werden. Diese lege ich als PDF bei.

Die Nutzung sollte weiterverfolgt werden.

### **Protokoll**

Das Protokoll wird auf Wunsch von Florian Strößenreuther in Zukunft als PDF verschickt.

### **Termine**

Folgende Erfahrungsaustauschtreffen finden in 2017 statt:

- 15.03.2017 in Donauwörth
- 28.06.2017 in Kempten
- 27.09.2017 in Buchenberg

### **Weitere Termine:**

15.02.2016: Energieteamsitzung: Thema Aktivitätenprogramm

Die Sitzung wurde gegen 21:30 Uhr beendet.

Günter Edeler  
Schriftführer